

- Beschluss**
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 61/037/2021

öffentlich

Fachbereich: Planungsamt Bearbeiter/in: Fassbender, Chris Julia	Datum: 06.05.2021 Az.: 61-1
--	--------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Mobilitätsausschuss	09.06.2021	Kenntnisnahme

Sachstandsbericht zum Radverkehrskonzept Kreis Mettmann

- | | | | |
|-----------------------------|-----------------------------|--|--|
| Finanzielle Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Personelle Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Organisatorische Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Auswirkung auf Kennzahlen | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Klimarelevanz | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Fachbereich: Planungsamt Bearbeiter/in: Fassbender, Chris Julia	Datum: 06.05.2021 Az.: 61-1
--	--------------------------------

Sachstandsbericht zum Radverkehrskonzept Kreis Mettmann

1. Anlass der Vorlage

In der letzten Sitzung des Mobilitätsausschusses am 08.03.2021 hat das Büro, welches das kreisweite Radverkehrskonzept (RVK) erstellt, die Ingenieurgesellschaft Stolz mbH aus Neuss (IGS), einen Überblick über das RVK gegeben. Mit dieser Vorlage informiert die Verwaltung den Ausschuss über den aktuellen Sachstand.

2. Abstimmung des Zielnetzes und der Standards des RVK mit den kreisangehörigen Städten

Die Monate März bis Mai 2021 wurden genutzt, um das Radverkehrsnetz des Kreises Mettmann für den Alltagsradverkehr intensiv mit den Beteiligten abzustimmen. Anmerkungen des ADFC zur Zielnetzkonzeption wurden eingeholt und bearbeitet, ebenso von den kreisangehörigen Städten. Anschließend fanden Einzelgespräche mit Vertreter_innen jeder Stadt zum jeweiligen Teilnetz statt. Offene Fragestellungen wurden geklärt.

Im Einvernehmen mit den kreisangehörigen Städten stellt IGS seit April 2021 in neun von zehn Städten in dem jeweils zuständigen Fachausschuss den Sachstand zum Radverkehrskonzept des Kreises Mettmann vor. Dazu gehören eine Projektübersicht, der Zeitplan, der aktuelle Stand des Zielnetzes in der jeweiligen Stadt sowie die Netz-Standards, d.h. zu Wegebreiten, zur Infrastruktur, zur Ausstattung, Reinigung, Kontrolle sowie zu Winterdienst und Baustellen. Da diese Standards für das Radverkehrsnetz des Kreises möglichst kreisweit anerkannt, einheitlich und verbindlich sein sollen, ist die Information der städtischen Gremien an diesem Punkt sehr wichtig. Die Bedeutung und Akzeptanz des RVK wird dadurch maßgeblich gesteigert. In den bereits besuchten Fachausschusssitzungen stießen die bisherigen Ergebnisse des RVK durchweg auf breite Zustimmung.

3. Verzahnung des Radverkehrskonzeptes KME mit dem Integrierten Regionalen Mobilitätskonzept

Parallel zum RVK wird derzeit das „Integrierte Regionale Mobilitätskonzept - IRM“ erarbeitet (s. Vorlage 61/041/2021), das über das Mettmanner Kreisgebiet hinaus ein regionales Radwegenetz für den Gesamttraum des StadtUmland-Verbundes „Zwischen Rhein und Wupper“ bearbeitet. In den vergangenen Wochen fand zwischen den das IRM und das RVK bearbeitenden Büros und allen Akteur_innen ein ausführlicher Prozess zur Feinabstimmung der Netze statt, damit diese sich nicht widersprechen, sondern übereinstimmen bzw. sich ergänzen und aufeinander aufbauen.

4. Touristisches Knotenpunktsystem

Die Erarbeitung des touristischen Knotenpunktsystems startete im 1. Quartal 2021. Hier fanden ein erster Workshop mit Vertreter_innen der kreisangehörigen Städte statt sowie intensive Abstimmungsgespräche zwischen IGS und den Städten. Zum aktuellen Stand hat IGS im

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus am 17.05.2021 berichtet (s. Vorlage 41/003/2021).

5. Ausblick

In der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 09. September 2021 wird IGS das bis dahin mit allen Partnern und Akteuren endabgestimmte Radverkehrsnetz für den Alltagsradverkehr im Kreisgebiet sowie Verbesserungsmaßnahmen für dieses Netz vorstellen.